

# Neues Abrechnungsjahr eröffnen

## Wann soll das neue Abrechnungsjahr eröffnet werden?

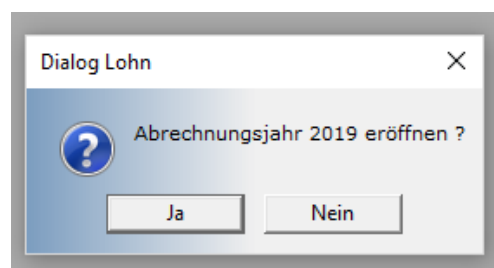
Grundsätzlich können Sie den Zeitpunkt, wann Sie das neue Abrechnungsjahr eröffnen, selber wählen. Wir empfehlen im alten Jahr alle Abrechnungen abzuschliessen sowie, soweit als möglich, alle Jahresstatistiken zu drucken und erst dann das neue Abrechnungsjahr zu eröffnen.



Sobald das neue Abrechnungsjahr eröffnet wurde, ist das alte Jahr automatisch für Mutationen gesperrt bzw. abgeschlossen!

## Vorgehen!

- Schliessen Sie innerhalb des Dialog Lohnprogramms alle geöffneten Fenster.
- Wählen Sie im Menü *Datei* die Funktion *Neues Abrechnungsjahr eröffnen*. Das neue Jahr wird Ihnen automatisch vorgeschlagen.
- Bestätigen Sie Ihre Absicht mit *Ja*.
- Nun wird das neue Jahr eröffnet und alle Stammdaten werden auf das neue Jahr kopiert. Zudem wird der Jahresendsaldo der Kontrolldaten auf das neue Jahr übernommen und nach Kumulation allfällige Jahresansprüche (z.B. bei Ferien) als Anfangssaldo des neuen Jahres festgelegt.
- Nach Eröffnung des neuen Jahres müssen allfällige Lohnanpassungen vorgenommen werden.



## Welche Lohn- und Beitragsanpassungen sind wo vorzunehmen?

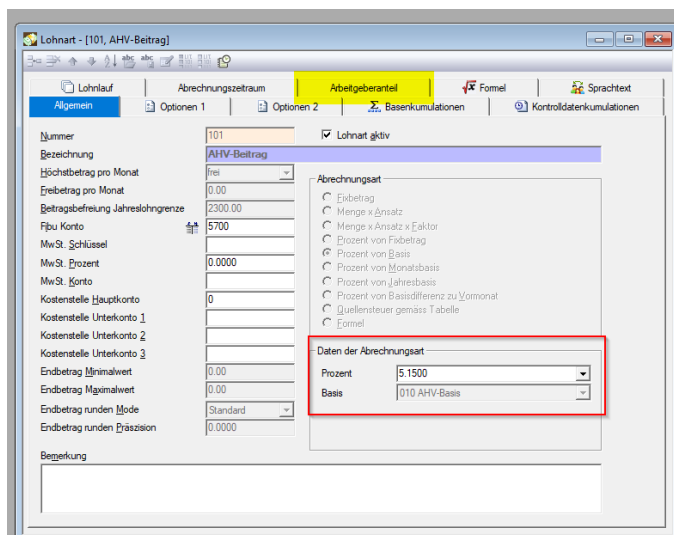
Ein allgemein gültiges Rezept, welche Anpassungen wo vorzunehmen sind, kann an dieser Stelle nicht abgegeben werden. Dies hängt davon ab, wie Ihre Stammdaten eingerichtet sind. Normalerweise gelten folgende Regeln:

*Monatslöhne, Stundenlöhne, BVG-Beträge (fix)*

Diese sind je Mitarbeiter verschieden und werden daher im Personalstamm mutiert.

*AHV-, ALV-, UVG-, KTG-, BVG-Beiträge als Prozentsätze*

Diese sind normalerweise bei allen Mitarbeitern gleich und werden im Lohnartenstamm, Register *Allgemein* unter *Daten der Abrechnungsart* mutiert (rote Markierung). Zudem ist das Register *Arbeitgeberanteil* falls nötig anzupassen (gelbe Markierung).



Code Teil 1	Code Teil 2	Sort	Faktor Arbeitnehmer Frauen	Faktor Arbeitgeber Frauen	Faktor Arbeitnehmer Männer	Faktor Arbeitgeber Männer
0301 UVG-Betrag	A	1 (BU- und NBU-versichert, mit NBU Abzug)	<0.0000>	0.6090	<0.0000>	0.6090
0302 UVG-Betrag (ohne Abzug)	A	2 (BU- und NBU-versichert, ohne NBU Abzug)	0.0000	2.0690	0.0000	2.0690
0303 BU-Vers. (ohne Abzug)	A	3 (nur BU-versichert)	0.0000	0.6090	0.0000	0.6090
0301 UVG-Betrag	B	1 (BU- und NBU-versichert, mit NBU Abzug)	1.6200	0.9400	1.6200	0.9400
0302 UVG-Betrag (ohne Abzug)	B	2 (BU- und NBU-versichert, ohne NBU Abzug)	0.0000	2.5600	0.0000	2.5600
0303 BU-Vers. (ohne Abzug)	B	3 (nur BU-versichert)	0.0000	0.9400	0.0000	0.9400
0301 UVG-Betrag	Z	1 (BU- und NBU-versichert, mit NBU Abzug)	1.1900	<0.0000>	1.1900	<0.0000>
0302 UVG-Betrag (ohne Abzug)	Z	2 (BU- und NBU-versichert, ohne NBU Abzug)	0.0000	<0.0000>	0.0000	<0.0000>
0303 BU-Vers. (ohne Abzug)	Z	3 (nur BU-versichert)	0.0000	<0.0000>	0.0000	<0.0000>

Sind die Versicherungen (typischerweise die SUVA-Versicherung) so eingerichtet, dass die Lohnarten automatisch aus dem im Personalstamm vorgegebenen Versicherungscode generiert werden (siehe Dialog Lohn - Tipp Unfallversicherung), sind die Beitragssätze normalerweise ebenfalls im Lohnartenstamm einzugeben, ausser bei Männern und Frauen sind die Ansätze nicht gleich oder es gibt mehrere Betriebsteile mit jeweils verschiedenen Ansätzen. Dann gibt man die Beitragssätze im Explorer, Bereich Stammdaten unter Versicherung im Register Lohnart vor.

Explorer, Bereich Stammdaten unter Versicherung im Register Lohnart vor.

### Kinder- und Ausbildungszulagen CH-Version

Abrechnungssatz

- Einbetrag
- Menge x Ansatz
- Menge x Ansatz x Faktor
- Prozent von Fixbetrag
- Prozent von Basis
- Prozent von Monatsbasis
- Prozent von Jahresbasis
- Prozent von Basisdifferenz zu 1/monat
- Quellsteuer gemäss Tabelle
- Formel

Daten der Abrechnungsart

Menge: 0.00

Ansatz: 0.00

Falls Sie die Kinderzulagen manuell im Personalstamm im Register Zulagen vorgegeben haben, mutieren Sie die Ansätze im Lohnartenstamm bei den Lohnarten 5750 Kinderzulagen und 5752 Ausbildungszulagen, im Register Allgemein unter Daten der Abrechnungsart (gelbe Markierung), Ansatz (rote Markierung).

Wir empfehlen jedoch die Einrichtung der automatischen Kinderzulagenabrechnung. Dann sind die neuen Beiträge im Explorer, Bereich Stammdaten unter der Familienausgleichskasse im Register Zulagen zu mutieren (siehe Dialog Lohn - Tipp Familienzulagen).

### Beiträge Arbeitgeber an die Krankenpflegeversicherung LI-Version

Abrechnungssatz

- Einbetrag
- Menge x Ansatz
- Menge x Ansatz x Faktor
- Prozent von Fixbetrag
- Prozent von Basis
- Prozent von Monatsbasis
- Prozent von Jahresbasis
- Prozent von Basisdifferenz zu 1/monat
- Formel

Daten der Abrechnungsart

Prozent: <Besch. Grad>

Betrag: 166.50

In Liechtenstein ist der Arbeitgeber gesetzlich verpflichtet, einen Beitrag an die Krankenpflegeversicherung des Arbeitnehmers zu leisten.

Aufgrund der Kostenexplosion im Gesundheitswesen steigen die Prämien von Jahr zu Jahr. Daher werden auch die Arbeitgeberbeiträge an diese Kosten jährlich angeglichen.

Die Beiträge werden im Lohnartenstamm bei den Lohnarten 5920 KK AG Erwachsene und 5921 KK AG Jugendliche, im Register Allgemein unter Daten der Abrechnungsart (gelbe Markierung), Betrag (rote Markierung) mutiert.